

# Beschlussvorlage 2020/0774



---

Sachgebiet	Sachbearbeiter
Bauamt	Ralph Sattler

---

Beratung	Datum	Entscheidung	öffentlich
Marktgemeinderat	26.05.2020		

---

**Betreff**

Vergabe von Bauleistungen: Straßenbau Leerstetten KiTa/Further Straße

---

**Sachverhalt:**

Für die notwendige Erschließung der neuen Kinderkrippe und Kindertagesstätte am Ende der Further Straße (Straßenneubau), sowie für dringend erforderliche Sanierung der Randsteine und Gehwege in einem Teilbereich der Further Str. wurde vom Planungsbüro Wolfrum die entsprechende Planung und das Leistungsverzeichnis erarbeitet.

Die öffentliche Ausschreibung für den Straßenbau in der Further Straße wurde vom Planungsbüro Wolfrum erstellt und konnte ab dem 17.04.2020 von den Firmen abgerufen werden. Insgesamt haben daraufhin 6 Firmen die Vergabeunterlagen angefordert.

Die Kostenberechnung für den neuen Straßenbau KiTa in der Further Straße beläuft sich auf 166.340,00 EUR. Die Kostenschätzung für die Straßensanierung Further Straße beläuft sich auf inkl. Regieleistungen 212.906,00 EUR. Die berechneten Kosten der beiden ausgeschriebenen Maßnahmen ergeben 379.246,00 EUR.

Die Angebotseröffnung hat am 12.05.2020 um 11:00 Uhr stattgefunden. Fristgerecht zur Angebotseröffnung sind drei Angebote eingegangen.

Die eingereichten Angebote der Firmen wurden durch das Planungsbüro Wolfrum rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft.

Das kostengünstigste Angebot für die gesamte Leistung hat mit 475.852,00 EUR die Fa. Tauberbau aus Nürnberg abgegeben.

Auf den Straßenneubau KiTa Further Straße entfallen 235.867,00 EUR und auf die Straßensanierung in der Further Straße 239.589,00 EUR. Dabei kann festgestellt werden, dass eine Überschreitung beim Straßenneubau von 41 % und bei der Straßensanierung um 12 % vorliegt. Wird der Gesamtauftrag betrachtet, liegt eine Kostenüberschreitung von 25 % vor.

Das erheblich die Kostenschätzung überschreitende Angebot für den Titel 1 Straßenneubau im Bereich der KiTa ist nach Aussage des Planungsbüros auf das enge Zeitfenster und den vorgegebenen Zeitraum (Beendigung der Bauarbeiten Hochbau – Aufnahme des Betriebs der KiTa) zurückzuführen.

Eine frühere Ausschreibung der Straßenbaumaßnahme war nicht möglich, da von der Bauleitung des Hochbaus KiTa kein Ausführungszeitraum bestätigt wurde. Um den Bauablauf des Hochbaus nicht zu gefährden, musste auf die Terminfreigabe gewartet werden. Erst als nach mehrmaligen Nachfragen der Ausführungszeitraum August bestätigt wurde, konnte das Planungsbüro die Ausschreibung starten.

Zusätzlich führen allgemeine Preissteigerungen und die Krisensituation zu höheren Angebotspreisen.

Da nach Betriebsaufnahme der KiTa und Krippe es noch schwieriger wird, ein Zeitfenster zur Bauausführung zu finden bzw. sich die Bauarbeiten erschweren, wird auch vom Planungsbüro empfohlen, das kostengünstigste Angebot anzunehmen. Weiterhin ist zu befürchten, dass sich das Kostenniveau bei erneuter Ausschreibung nicht ändern wird.

**Vorschlag zum Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt, den Auftrag für den Straßenbau und die Straßensanierung in der Further Straße an die günstigstnehmende Firma Tauber Bau Straßen- und Tiefbau GmbH, in 90425 Nürnberg, mit einer Gesamtauftragssumme von 475.852,00 EUR zu vergeben.

**Finanzierung:**

Haushaltsmittel für die Auftragsvergabe sind auf der Haushaltstelle 1.6300.9510 vorgesehen. Durch die Kostensteigerung reichen die dort eingestellten Mittel nicht aus.

Über den Deckungsring 1950 – 1950 VmHh Tiefbau könnten Mittel von der Haushaltsstelle 1.7001.9501 herangezogen werden. Die dort vorgesehenen Mittel für Kanalsanierung in Höhe von 200.000 EUR incl. Nebenkosten sind noch nicht ausgeschrieben und könnten verwendet werden. Eine dringend notwendige Maßnahme ist hier nicht vorgesehen. Die Weiterführung der Kanalsanierungsmaßnahmen kann auf nächstes Jahr verschoben werden.

**Anlagen:**

LAGEPLAN\_PLANUNG

VERGABE\_an\_Fa. Tauber Bau